



gesetzliche Vorgaben:

DGUV-Vorschrift 81 "Schulen", § 8+9 (Umwehrungen, Treppen):
DGUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen"
ASR A2.1: Schutz vor Absturz
"Sichere Schule" (VBG Portal):
Brandschutz: nicht brennbar

Ausführung der Umwehrung:
Umwehrungen müssen entsprechend der schullischen Nutzung sicher gestaltet sein.
Sie dürfen nicht zum Rutschen, Klettern, Aufsitzen oder Ablagen von Gegenständen verleiten.
(DGUV 81, §8,Abs.1 (2))
>> **keine leiterähnliche Gestaltung**

Ausführung Geländerfüllung/Umwehrung:
Geländer müssen so ausgeführt sein, dass Personen nicht durch sie hindurchstürzen können.
Öffnungen dürfen mind. in eine Richtung nicht breiter als 12 cm sein,
Abstände zwischen Füllstäben < 12 cm
(GUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen" 3.3.3, DGUV 81 § Abs. 2 und ASR A2.1)
>> **senkrechte Füllstäbe, max. 12 cm Abstand**
>> **flächige Füllelemente ohne Fingerfangstellen, d.h. Öffnungen**
z.b. bei Lochblechen kleiner als 8 mm oder größer als 25 mm

Geländerhöhe:
Mindesthöhe 1,00 m, ab 12 m Absturzhöhe: 1,10 m
(GUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen" 3.3.1 und ASR A2.1)
>> **in Schulen 1,10 m** (Sichere Schule Abs. Geländer/Umwehrungen)

Handläufe:
Anbringung an der rechten Seite der Treppe, bei Stufenbreite < 150 cm: ein Handlauf
(GUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen" 3.4.4)
>> **in Schulen: an beiden Seiten** (DGUV 81, §9,Abs.2)

Handlaufhöhe:
Höhe nicht tiefer als 80 und nicht höher als 115 cm, aus ergonomischen Gründen nicht höher als 90 cm, gemessen senkrecht ab Vorderkante Stufe
(GUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen" 3.4.1)
>> **Empfehlung in Schulen+barrierefrei: 85 cm**

Handlaufabmessung:
Die zu greifende Breite sollte mind. 2,5 und max. 6 cm betragen
(GUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen" 3.4.2)
>> **Empfehlung in Schulen: 4,5 cm Durchmesser**

Anordnung der Handläufe:

- an den freien Seiten der Treppen ohne Unterbrechung, beginnend 30 cm vor der ersten Stufe und 30 cm über die letzte Stufe hinaus,
- keine freien Enden
- Abstand zu begrenzenden Bauteilen: mind. 5 cm

Hinweis: neuer Handlauf h = 85 cm kann aus konstruktiven Gründen nur von unten befestigt werden!
(GUV, BGI/GUV - I 561 "Treppen" 3.4.3+4 + DGUV 81, §9,Abs.3)

Fotos Bestand Treppenhaus A:



Legende					
	neu/Ergänzung	Bestand			
	Alle Angaben sind am Bau zu prüfen! Unstimmigkeiten sind der Bauleitung/dem Architekten unverzüglich mitzuteilen!				
	Die Planung hat nur Gültigkeit mit den jeweils aktuellen Angaben der Statik, des Brandschutzes, der Haustechnik sowie der Fassadenplanung.				
	Die Eintragung der Bestands-Wände und -StB-Decken (TT-Träger) und der zugehörigen Stützen und Unterzüge erfolgte nach Bestandsplänen Statik (teilweise Fertigteilwerk) aus den Jahren 1975-1976.				
	Die tatsächliche Lage kann von der Darstellung im Plan abweichen und ist vor Ort zu überprüfen.				
	Die Ausführung von Abbrucharbeiten/Durchbrüchen/Kernbohrungen o.ä darf nur nach schriftlicher Freigabe durch die FP Statik, Herr Erdel/Herr Maurer 06851-93100/ maurer@gmp-ing.de erfolgen! Die Abbrucharweisungen sind zu beachten.				
	Die geplanten Türöffnungen in Wand Achse 11 sind nach Abschluss der Installationsarbeiten wieder kraftschlüssig mit KS-Mauerwerk zu schließen. Die zulässigen Nutzlasten dürfen nicht überschritten werden. Bei Abbrucharbeiten muss jedes Einzelteil direkt abtransportiert werden. Es dürfen nicht mehrere Teile auf der Decke gesammelt oder gelagert werden.				
	<u>Nutzlasten nach Angabe Statik (gem. Bestandsstatik) vom 13.08.21:</u> -bei Geschossdecken: 5 KN/m² -bei Dachdecken: 0,75 KN/m² -bei Dachdecke über 3.OG:				
	<div><div></div> : 0,75 KN/m²</div> <div><div></div> : 1,00 KN/m²</div> <div><div></div> : 5,00 KN/m²</div>				
	Index	Datum	Ind.	Änderung	
03.12.25		A	Absturzsicherung aus Edelstahl-Drahtseilnetz (= Variante 3)		
Projekt	Brandschutztechnische und energetische Ertüchtigung sowie Umbau und Sanierung aller Geschosse im Hauptgebäude der Maximilian-Kolbe-Schule in Neunkirchen-Wiebelskirchen				
LPH	5: Detailplanung				
Bauort	Prälat-Schütz-Str. 15 66540 Neunkirchen-Wiebelskirchen				
Bauherr	Bischöfliches Generalvikariat Trier vtr. d. Herrn Generalvikar Dr. Ulrich Graf von Plettenberg Mustorstraße 2 54290 Trier		Unterschrift/Freigabe		
Projektnummer	MKS201302		Plannummer	DP_082	
Bezeichnung	Ertüchtigung Geländer TR A und B				
Maßstab	1 : 20		Format	60,5 x 60,5 cm	
Datum	11.11.2025		gez.	JG	
Architekt	berwanger : architektur gmbh Geschäftsführer: Dipl. Ing. AKS BDA Bettina Berwanger Julius-Bettingen-Straße 7 66606 St. Wendel Fon: 06851-904 181 Fax: 06851-904 190 E-mail: info@berwanger-architektur.de www.berwanger-architektur.de		Unterschrift		
Schutzvermerk nach DIN ISO 16016 beachten CAD-Plan berwanger.architektur gmbh					